

# NEUE MASSSTÄBE IM INTERIM MANAGEMENT

**Erfolgsstory einer Wiener Finanz-Boutique: Mit einem Wachstum auf 30 Associate Partner in nur 2,5 Jahren hat die Wiener Finance Interim Management Boutique dieSaremas die Finanzwelt im Sturm erobert.**

Foto: dieSaremas



In einer Welt voller Herausforderungen und permanenter Veränderungen ist Flexibilität ein entscheidender Erfolgsfaktor. Die Wiener Interim Management Boutique dieSaremas, gegründet von Jürgen Kaiser, Josef Kainz und Oliver Strass, hat es sich zur Aufgabe gemacht, ihren Kunden genau diese Flexibilität zu bieten. „Wir werden geholt, wenn interne Kapazitäten nicht ausreichen, sei es in Veränderungsprozessen, komplexen M&A Transaktionen, Vakanzüberbrückungen oder auch für Finance-on-Demand Lösungen“, sagt Jürgen Kaiser, der im Jahr 2020 in Österreich zum Interim Manager des Jahres gewählt wurde. Damals konnte er – in der Rolle des Interim Managers – im Zuge eines M&A Prozesses einen Investor ins Boot holen, der 800 Mio. Euro Eigenkapital in den Glasfaserbau einzahlte. „Danach ging es mit unserer Bekanntheit und unserem Wachstum stark bergauf“, so Kaiser weiter.

Zwei Jahre nach Gründung

wickelten dieSaremas bereits 30 Projekte parallel ab – darunter Interim Geschäftsführungen, CFO-Rollen, M&A Projekte sowie Buchhaltungs- und Controlling Projekte. „Besonders gefragt ist unsere Arbeit in Private Equity Häusern“, so Josef Kainz auf die Frage, wer die Leistungen in erster Linie in Anspruch nimmt. Jüngst hat er als Alleingeschäftsführer die Tochtergesellschaft eines französischen Private Equity Hauses saniert und fusioniert diese nun mit einem kürzlich erworbenen Marktbegeleiter. „Parallel dazu stelle ich den Know-how- Transfer zu den Schwes-tergesellschaften sicher – „Buy & Build“ ist hier die Devise! In unserer Bekanntheit bei PE-Häusern und Family Offices steckt großes Potenzial“, so Kainz weiter.

**Darüber hinaus** haben dieSaremas Kunden im Mittelstand, aber auch Konzerne, die einen kurzfristigen Führungs- oder Fachkräftausfall

managen müssen und nicht intern nachbesetzen können, wenden sich an die Wiener Finanz-Boutique. So wurde etwa der Deutschland-CFO im Rahmen eines Carve-Out von Unilever in ein Private Equity Unternehmen gestellt. Gerade in den „heißen“ Phasen von Post-Merger-Aktivitäten punkten dieSaremas mit Erfahrung, Umsicht und Zielorientierung.

Oliver Strass erklärt eines der Erfolgsgeheimnisse damit, dass „wir uns auf Finanzprojekte spezialisiert haben. Wir drei Gründer und unsere 30 Partner waren alle viele Jahre in der Industrie in Führungsfunktionen tätig. Wenn unsere Kunden einen CFO brauchen, ein ERP System einführen möchten, oder ein ESG Reporting umsetzen müssen, können wir die Anforderungen auf Augenhöhe diskutieren und wissen sofort, wer aus unserem Team dafür in Frage kommt.“ Und das oft innerhalb weniger Stunden, selbst in komplexen Projekten. „Da sind die Kunden oft sprachlos, wie wir so schnell sein können“, sagt Strass.

Auf die Zukunft angesprochen, herrscht bei den drei Gründern Einigkeit: „Wir sind bestrebt, uns stetig weiterzuentwickeln und unsere Dienstleistungen zu verbessern, vor allem im Bereich Digitalisierung und KI“, sagt Kainz.

Genau diese Fähigkeit, schnell zu reagieren und maßgeschneiderte Lösungen anzubieten, machte das noch junge Unternehmen bereits zu einer festen Größe in der Finanzbranche.